

Antrag auf Spielverlegung

(Stand: 01.07.2015)

Der Antrag ist entsprechend der gültigen Durchführungsbestimmung der Meisterschaftsspiele einschließlich eines an die Spielleitende Stelle adressierten und frankierten Briefumschlages an den Gegner zu versenden, der diesen mit seiner Stellungnahme innerhalb von drei Tagen an den zuständigen Staffelleiter weiterleitet. Für die Fristwahrung und Stellungnahme des beteiligten Vereins ist einzig der Antragsteller verantwortlich.

1. Angaben des Antragstellers zum Spiel

..... Spielklasse Heimverein Gastverein
..... Spiel-Nr. Spieldatum Anwurfzeit

Gewünschte Spielplanänderung:

..... Sporthalle (Nr.) Spieldatum neu: Anwurfzeit
---------------------------	--------------------------	---------------------

Wir übernehmen die Kosten / Gebühren gemäß § 46 (2) SpO DHB und Durchführungsbestimmung MHV-Oberliga Ziffer 9.1

Begründung: (ggf. Anlagen beifügen)

.....
Unterschrift Antragsteller

2. Stellungnahme des Gegners

Posteingang:

- Wir sind mit der Spielverlegung einverstanden
- Wir sind mit der Spielverlegung nicht einverstanden und begründen das wie folgt:

.....
Ort, Datum

.....
Unterschrift Spielgegner

3. Entscheidung der Spielleitenden Stelle

- Das Spiel wird antragsgemäß verlegt
- Das Spiel wird nicht verlegt
- Die Gebühr in Höhe von € ist innerhalb 14 Tagen durch den Antrag stellenden Verein auf das Konto des MHV:
IBAN: DE07120300001001195401, BIC: BYLADEM1001, Deutsche Kredit-Bank DKB einzuzahlen.
- Rechnungsnummer:

Spielverlegungs-Nr.:

MDO... .. / ...

.....
Datum, Ort

.....
Unterschrift Spielleitende Stelle